

Bitte um Kaufberatung T1, 3.6 FSI, Standort CH

Beitrag von „tecis“ vom 24. April 2019 um 19:37

Servus und Gruezi zsamme,

ich moechte mich gern kurz vorstellen:

Bin der Tecis aus der Westschweiz und suche ein tatsaechlich gelaendetaugliches Fahrzeug, welches weiterhin Anhaengelasten vertraegt, vor Graslandschaften nicht kapituliert und auch einmal etwas laengere Strecken innerhalb Europas nicht zur Tortour werden laesst.

Ich bin dabei auf folgendes Fahrzeug gestossen:

Die Inverkehrssetzung war laut Verkaeufer erst 2015, demnach stand der Wagen offenbar 5 Jahre zum Verkauf. Die Kilometerleistung seitdem scheint etwas hoeher gewesen zu sein. Rein Ausstattungstechnisch ist das Modell eher basisch gehalten.

Wuerdet Ihr fuer meinen Einsatzzweck dennoch eine Kaufempfehlung aussprechen?

Freundliche Gruesse

tecis

https://www.autoscout24.ch/de/d/vw-touare...e_asc&vehtyp=10

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. April 2019 um 20:32

Finde ja interessant, dass der Wagen erst 2015 zugelassen wurde, oder war der am Flughafen oder ähnliches im Einsatz? Dort haben die Fahrzeuge auch oft keine Zulassung.

Was mir so auf den ersten Blick auffällt, ist die Lackierung der Holme und Stroßfänger ganz unten, das gab es in der Form nicht ab Werk. Nun stellt sich die Frage, warum das lackiert wurde, ev. ein Unfallschaden?

MfG

Hannes

Beitrag von „tecis“ vom 24. April 2019 um 21:17

Danke sehr ob der umgehenden Antwort, das Thema der Lackierung ist mir noch nicht aufgefallen. Der Wagen war ab 2015 offenbar im Kanton Bern, Stadt Bern eingeloest (erkennbar auf dem Foto des Zulassungspapiers).

In Bezug auf die spaetere Inverkehrssetzung habe ich die Theorie, dass der Wagen aufgrund der Motor / Ausstattungskombination nicht verkaeufllich war und daher evtl. beim Garagisten fuer internes benuetzt?

Beitrag von „Todi“ vom 29. April 2019 um 19:00

Servus Tecis,

ich gehe, ähnlich wie Hannes, auch davon aus dass das Fahrzeug vor 10/2015 auf einem Privat- oder Firmengelände ohne Zulassung in Benutzung war. Dafür spricht einerseits die spärliche Ausstattung, aber auch der auf den Fotos erkennbare Zustand des Fahrersitzes... das ist nach meiner Meinung kein Sitz eines Langstreckenfahrzeuges mit dem in 3,5 Jahren 118 TKM gefahren wurden. Für mich sieht das eher nach andauerndem "rausrutschen" über die Sitzwange aus..

Die Frage mit der "Sonder-/Nachlackierung" stellt sich auch für mich. Ich würde hier vor einem Kauf einen Einblick in die Wartungs- und Reparaturhistorie verlangen - das kann jeder VW-Händler anhand der VIN abfragen auch wenn es die wenigsten gerne machen... aber wenn mir ein Händler dies verweigern würde, bekäme er nicht mein Geld im Tausch gegen ein gebrauchtes Fahrzeug...

Gruß

Todi

Beitrag von „tecis“ vom 3. Mai 2019 um 04:40

Ich bedanke mich ob der ausführlichen Antwort.

Eine tendentielle Nutzung auf Kurzstrecken waere vermutlich nicht besonders Vorteilhaft fuer Motor und Konsorten.

Sollte der Verkaeufer einen Einblick in die Reparaturhistorie verweigern, wird ein Kauf ausgeschlossen.

Freundliche Gruesse

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 6. Mai 2019 um 14:59

Hoi Tecis

Falls das noch niemandem aufgefallen sein sollte: Das Fahrzeug hat einen Typenschein X. Da würde ich erstmal nachforschen lassen, wo das Auto überhaupt herkommt!

Das ist kein schweizer Fahrzeug!! Trotz allem sollte dann das Datum der tatsächlichen Erstinverkehrssetzung im Schein stehen. Aber ich denke, da liese sich dann recht viel tricksen, wenn das Fahrzeug von irgendwo her kommt.

Bei so vielen Unstimmigkeiten würde ich schon die Finger von dem Auto lassen.

Viele Grüsse aus Zürich

Beitrag von „tecis“ vom 9. Mai 2019 um 04:05

Gruezi Martin,

hast vollkommen recht, da scheint einiges im argen bei diesem Vehikel.

Ich werde wohl von einer Erwerbung absehen.